

PLAYERS

PROFILE

GUSTAVO KUERTEN

Wie viele Stunden trainieren Sie täglich?

Drei Stunden täglich.

Welches sind Ihre Lieblingsturniere?

Roland Garros, Monte Carlo, Indian Wells und Memphis.

Was war der größte Erfolg in Ihrer Karriere?

Mein Sieg in Roland Garros und beim Challenger in Curitiba.

Was war die schlimmste Niederlage?

Daran kann mich nicht mehr erinnern.

Wer sind die besten Spieler gegen die Sie gespielt haben?

Jeder Spieler ist verschieden.

Wer sind die vielversprechendsten Spieler auf der Tour?

Tommy Haas, Simoni und der Brasilianer Alex.

Welches ist Ihr bester Schlag und warum?

Mein Aufschlag!! Weil ich ihn so oft trainiere.

Welchen Ratschlag würden Sie Jugendlichen geben?

Trainiert die ganze Zeit.

Wer war in Ihrer Kindheit Ihr Idol?

Stefan Edberg.

Welches ist Ihre Lieblingspeise und Ihr Lieblingsgetränk?

Schwarze Bohnen und Reis, dazu ein Guarana.

Gustavo Kuerten wurde am 10. September 1976 in Florianopolis/Brasilien geboren. Der Sohn deutscher Auswanderer wurde im Juni auf einen Schlag weltberühmt, als er völlig überraschend die French Open gewann. Er war der erste ungesetzte Sieger seit Mats Wilander 1982. Vor seinem sensationellen Coup in der Seine-Metropole rangierte er auf Platz 66.

Danach fand er sich zwischenzeitlich in den Top Ten wieder. In Bologna und beim Mercedes Super 9-Turnier von Montreal stand der Sunnyboy in zwei weiteren Finals. Gustavo Kuerten war einer der besten Junioren (Platz 6 im Einzel und Rang 4 im Doppel), ehe er 1995 Profi wurde. Der von Larri Passos trainierte 1,90-Meter-Mann verdiente bislang rund 1,25 Millionen Dollar auf der Tour.



Welches ist Ihr Lieblingsfilm?

Gefährliche Brandung.

Wer ist Ihr Lieblingsschauspieler?

Robert Redford.

Welche Art von Musik mögen Sie?

Brasilianische Musik.

Welches ist Ihr Lieblingsauto?

Darüber denke ich noch nach, wartet noch ein Weilchen.

Wo verbringen Sie am liebsten Ihre Ferien?

Zu Hause an den Stränden von Florianopolis.

A handwritten signature of Gustavo Kuerten in white ink, overlaid on the bottom left of the main photograph.